



Sebastian Lotzer Realschule

HAUSORDNUNG der Sebastian-Lotzer-Realschule

Präambel

„Verantwortlich ist man nicht nur für das, was man tut, sondern auch für das, was man unterlässt.“
(Laotse)

Neben den Bestimmungen des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (BayEUG) und den Regelungen der Realschulordnung (RSO) sichern die Vereinbarungen in der Hausordnung die Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrags unserer Schule. Dabei wirken alle Angehörigen der Schulgemeinschaft verantwortungsbewusst und vertrauensvoll zusammen. Schüler, Eltern, Lehrer und Mitarbeiter der Schulverwaltung bemühen sich, ihre Schule als Lebensraum zu gestalten, in dem sich alle Beteiligten wohlfühlen. Mit ordentlichem, respektvollem und höflichem Verhalten achten wir die Würde des Mitmenschen, mit sorgsamer Behandlung des Gebäudes und pfleglicher Nutzung des Inventars schätzen wir den Wert des gemeinschaftlichen Eigentums. Die Lehrkräfte und die ihnen anvertrauten Schülerinnen und Schüler halten sich nach bestem Wissen und Gewissen an die im gegenseitigen Einvernehmen erstellten Regeln.

1. Im Schulhaus und auf dem Schulgelände

- grüßen sich alle an der Schule Beteiligten (Lehrer und Schüler) freundlich.
- folge ich den Anweisungen von Lehrer/innen, Sekretärinnen und dem Hausmeister.
- benutze ich weder Handy noch MP3-Player noch digitale Spielgeräte.
- achte ich auf angemessene dezente Kleidung.
- rutsche ich nicht das Treppengeländer herunter und sitze nicht auf der Brüstung.
- verzichte ich auf jegliche Kopfbedeckung.
- Wertgegenstände und größere Geldbeträge gehören grundsätzlich nicht in die Schule.
- Überdachte Fahrradständer dürfen nur an der Südseite des Gebäudes benutzt werden.
- Skate- bzw. Longboards und jegliche Art von Rollern sind im Schulhaus tabu und werden deshalb an den Fahrradständern abgestellt.
- Mofas, Motorroller u. ä. werden auf dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt.

2. Vor dem Unterricht

- Alle Schülerinnen und Schüler halten sich bis zum ersten Gong (07:40 Uhr) in der Aula auf.
- Mit dem ersten Gong begeben sich alle Schülerinnen und Schüler in die Unterrichtsräume.
- Mäntel und Jacken werden an die Garderobe gehängt.
- Anschließend legen sich alle die benötigten Unterrichtsmaterialien bereit.
- Der Ordnungsdienst kontrolliert die Sauberkeit der Tafel.

3. Während des Unterrichts

- störe ich nicht.
- arbeite ich konzentriert mit.

- esse ich nicht und trinke nur Wasser aus den schuleigenen Wasserflaschen.
- Bei späterem Unterrichtsbeginn und bei fachbedingten Freistunden halten sich alle Schüler/Innen im Aufenthaltsraum auf.
- Am Ende jeder Unterrichtsstunde putzt wenn nötig der Ordnungsdienst die Tafel.
- Alle Lehrkräfte beenden rechtzeitig den Unterricht und schließen bei Verlassen des Unterrichtsraumes zuverlässig ab.

4. Zwischen den Unterrichtsstunden

- Die Klasse begibt sich in der Wechselzeit zügig zum nächsten Unterrichtsraum.
- Erscheint die Lehrkraft 5 Minuten nach Unterrichtsbeginn nicht, muss dies von der Klasse umgehend im Sekretariat gemeldet werden.
- Mit Beginn der Pause werden die Schultaschen ordentlich vor dem nächsten Unterrichtsraum abgestellt.

5. Während der Pause

- Zu Beginn der Pause begeben sich unverzüglich in den Pausenbereich.
- nutze ich die Pausenzeit für essen und trinken und um auf die Toilette zu gehen.
- stelle ich mich ohne zu drängeln beim Bäcker an und beachte die Anweisungen der Aufsicht.
- unterlasse ich gefährdendes Verhalten (Schneeballwerfen, wildes Herumrennen, Schubsen, Ballspielen etc.).
- Die Rasenflächen des Pausenhofs dürfen nur bei trockenem Wetter betreten werden.
- Meinen Abfall entsorge ich in den dafür vorgesehenen Behältern. Flaschen werden in den Pfandautomaten zurückgestellt.
- Mit dem ersten Gongzeichen begeben sich sowohl Schüler/Innen als auch Lehrkräfte zügig in den nächsten Unterrichtsraum.

6. Nach dem Unterricht

- Sorgen die Lehrkraft und die Schüler/Innen für aufgeräumte Unterrichtsräume.
Dazu gehört: - , dass die Stühle hochgestellt werden.
 - , dass die Fenster geschlossen werden.
 - , dass das Licht ausgemacht wird.
- Vor Verlassen des Schulhauses informieren sich Schüler/Innen und Lehrkräfte über den Vertretungsplan des nächsten Schultages.

7. In der Mittagspause

- kann das Schulgelände verlassen werden, nicht aber in Freistunden (siehe Lageplan)
- kann ich mich im Schulcafé oder im Aufenthaltsraum erholen oder darf arbeiten. Dabei achte ich auf Ruhe, Ordnung und Sauberkeit.

Diese Hausordnung umfasst wichtige Regeln für ein gelungenes Zusammenleben in der Schulgemeinschaft und wird von allen Beteiligten eingehalten.